

Christine Konkel

Lago Maggiore für Einsteiger



Die schönsten Orte und
Sehenswürdigkeiten am See

Inhaltsverzeichnis

[Lago Maggiore für Einsteiger](#)

Christine Konkel

Lago Maggiore für Einsteiger

Die schönsten Orte und Sehenswürdigkeiten am See

Vorwort

Allgemein

In aller Kürze: Zahlen und Fakten zum Lago Maggiore

Lago Maggiore kurios: Was du schon immer über den See wissen wolltest

Was du bei der Reiseplanung beachten solltest

Auf einen Blick: 5 Dinge, die du am Lago Maggiore nicht verpassen darfst

Schweiz: Das Tessiner Ufer

Locarno: Die Filmstadt

Ascona: Die Kunst- und Kulturstadt

Brissago: Grenzstadt mit Inselparadies

Italien: Sehenswerte Orte am Westufer

Cannobio: Dolce Vita in Reinform

Cannero Riviera: Der Ort, wo die Zitronen blühen

Verbania-Intra: Hauptstadt fernab der Touristenmassen

Verbania-Pallanza: Der perfekte Ort für Gartenfreunde

Baveno: Die Granitstadt

Stresa: Dreh- und Angelpunkt des Tourismus

Arona: Die Stadt der Superlative

Italien: Das Ostufer

Luino: Marktstadt und mehr

Laveno-Mombello: Das Pendlerparadies

Santa Caterina del Sasso: Ein Eremitenkloster in besonderer Lage

Angera: Der Lago Maggiore fernab des Massentourismus

Und sonst: Weitere sehenswerte Orte am Ostufer

Extras

Märkte am Lago Maggiore: Termine im Überblick

Die schönsten Märkte am Lago Maggiore

Lago Maggiore im Regen: Was du bei schlechtem Wetter unternehmen kannst

4 Strände, die du nicht verpassen solltest

Lago Maggiore mit Kindern

Ausflugsidee: Mit dem Auto um den Lago Maggiore

Touristenfallen am Lago Maggiore

8 Dinge, die du am Lago Maggiore vermeiden solltest

10 Gründe, warum du den Lago Maggiore lieben wirst

Nachwort

Impressum

Vorwort

Als ich 2015 zum ersten Mal den Lago Maggiore ansteuerte, hatte ich ja keine Ahnung, was mich für ein Paradies erwarten würde. Die Reiseführer, die ich im Vorfeld gelesen hatte, behandelten meist gleich mehrere norditalienische Seen, sodass für ausführliche Infos zum Lago Maggiore meist nicht viel Platz blieb. Auch Reiseführer, die sich ausschließlich um den Lago Maggiore drehen, kränken meist an den Informationen, die für den angehenden Reisenden am wichtigsten sind. Als Urlauber am See möchte ich doch in erster Linie wissen, was ich am jeweiligen Ort erleben kann und wie sich die verschiedenen Städte unterscheiden.

Die Reiseführer, die ich in den Händen hielt – und das waren in den vergangenen Jahren wohl fast alle, die zum Thema auf dem Markt sind – verloren sich fast alle in nicht enden wollenden Allgemeinheiten. Sie erzählen, wie alt ein Ort ist, empfehlen ein paar Hotels und Restaurants und das war es. Nicht, dass du mich falsch verstehst: Es ist ja ganz nett zu wissen, wie alt zum Beispiel Stresa ist und wo ich dort residieren könnte, aber zuallererst möchte ich doch wissen, warum ich mir Stresa überhaupt anschauen sollte, oder? Bei manchen Büchern hatte ich sogar das Gefühl, dass die Autoren nie am See waren. Anders kann ich mir nicht erklären, dass zum Beispiel Baveno immer und immer wieder als „kleine Schwester von Stresa“ angepriesen wird.

Neben den zu allgemeinen Reiseführern gibt es noch sehr ausführliche Exemplare, die aber hauptsächlich Ziele

fernaab der Touristenpfade behandeln, die schönsten Wanderwege rund um den See beschreiben oder sich in nicht enden wollenden Vorstellungen von Campingplätzen verlieren. Das sind auch sehr interessante Themen, die jedoch ebenfalls für den Lago-Maggiore-Anfänger, der vielleicht auch kein passionierter Wanderer oder Camper ist, uninteressant sind. All diese Bücher, die ich gesehen habe, sind nicht nah genug dran am Lago-Maggiore-Neuling, der wissen will, was diese oft unterschätzte Region alles zu bieten hat.

Seit 2015 ist viel passiert. Mittlerweile bin ich Stammgast am Lago Maggiore (teilweise mit monatelangen Aufenthalten) und schreibe regelmäßig Texte über meinen liebsten See. Warum nun nicht also auch den Reiseführer schreiben, den ich mir vor meinem ersten Aufenthalt gewünscht hätte?

Im folgenden Buch erwarten dich Infos zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und interessantesten Orten rund um den Lago Maggiore. Ich erzähle dir natürlich auch ein bisschen was Allgemeines über den Langensee, aber auch Kurioses. Ich verrate dir, was du bei der Reiseplanung beachten solltest, stelle die Orte ausführlicher vor, die für dich als Lago-Maggiore-Neuling interessant sind, und biete Anhaltspunkte, welche Sehenswürdigkeiten du dir anschauen könntest. Im Extra-Teil verrate ich dir, unter anderem, die Markttage am See, was du bei Regen unternehmen kannst und warne vor Touristenfallen, in die leider immer mehr Urlauber tappen. Zum Schluss erfährst du natürlich auch noch, warum ich mir sicher bin, dass auch du den Lago Maggiore sofort fest in dein Herz schließen wirst.

Bist du bereit? Dann geht's jetzt los.

Viel Spaß beim Lesen und der wachsenden Vorfreude auf deinen Urlaub am schönsten See der Welt.

In aller Kürze: Zahlen und Fakten zum Lago Maggiore

Der Lago Maggiore oder auch Langensee (lago = See, maggiore = lang) entstand einst durch eiszeitliche Gletscher, die das Seebett geschaffen haben. Seinen Namen trägt er aufgrund seiner Form. Schaust du von oben auf ihn herab, wird dir seine lange wie schmale Form auffallen.

64,37 Kilometer ist der Lago Maggiore lang und nimmt eine Fläche von 212,5 km² ein. Damit ist er flächenmäßig nach dem Gardasee der zweitgrößte See Italiens. Und das, obwohl lediglich rund 80 Prozent des Sees überhaupt auf italienischem Boden (Piemont und Lombardei) zu finden sind. Rund 20 Prozent des Sees liegen im Schweizer Kanton Tessin. Im Mittel liegt der Seespiegel des Lago Maggiore 193 Meter über dem Meeresspiegel. Damit ist der Lago Maggiore der tiefste Punkt der Schweiz.

Mehr als 80 Zuflüsse soll es in den Lago Maggiore geben. Die wichtigsten sind der Ticino, die Maggia, der Toce, der Cannobino, die Verzasca, der San Bernardino, die Tresa, der Boesio und der Fluss Erno. An den Stellen, an denen Flüsse in den Lago Maggiore fließen, findest du meist wunderschöne Badestellen.

Seit mehr als 200 Jahren zieht der Lago Maggiore Reisende in seinen Bann. Die Gründe liegen auf der Hand: Am Lago Maggiore findest du alles, was du für einen gelungenen Urlaub brauchst. Kaum eine Region bietet wohl eine größere Bandbreite als die Gegend rund um den Lago Maggiore.

Ins Auge stechen beim ersten Besuch vor allem die wunderbaren Schätze der Natur. Eingerahmt von diversen Bergen herrscht am Lago Maggiore ganzjährig ein eher mildes Klima, in dem sich vor allem Pflanzen besonders wohlfühlen. Bei einem Urlaub am Lago Maggiore erwartet dich ein Potpourri aus Farben und Düften, denn in der gesamten Region blühen wunderschöne Blumen und Gärten. Typisch sind vor allem Kamelien, Rhododendren, Azaleen und Oleanderbüsche, aber du findest auch Drillingsblumen, Zitronen und Olivenbäume. Es ist eine große Freude, über die palmengesäumten Promenaden zu flanieren und die Sinneseindrücke auf sich wirken zu lassen.

Der Lago Maggiore ist aber nicht nur ein Ort, der wunderbare Natur bietet, sondern auch eine Region der Gegensätze. Sie bietet pittoreske Dörfer und hübsche Städte, Sonnenschein und schneebedeckte Berge, Campingparadiese und Grand Hotels für Luxusliebhaber, Strandbars und Museen, Sterne-Restaurants und familiengeführte Osterien, historische Sehenswürdigkeiten und avantgardistische Architektur. Insbesondere ist der Lago Maggiore aber ein Ort, wo Tradition und Moderne ganz nah beieinander liegen und perfekt miteinander harmonieren.

Der Lago Maggiore bietet für jeden Urlauber das passende Programm: Wer relaxen will, freut sich über die vielen Strände und Wellnessbereiche. Wer es aktiver mag, kann wandern, Rad fahren, angeln, Golf spielen, surfen, segeln, rudern, klettern, reiten, Wasserski fahren, bis in den Frühling hinein sogar Ski fahren und viel mehr. Und wer besonders abenteuerlustig ist, kann auch Bungee-Jumping ausprobieren oder mit dem Fallschirm abspringen.

Du merkst vielleicht schon hier: Langweilig wird es am Lago Maggiore sicher nicht. Welche Orte für einen Lago-Maggiore-Einsteiger besonders interessant sein könnten und was du sonst noch vor deinem ersten Besuch am See wissen solltest, verrate ich dir auf den folgenden Seiten.

Lago Maggiore kurios: Was du schon immer über den Langensee wissen wolltest

Du denkst, der Lago Maggiore wäre langweilig? Dann irrst du dich aber gewaltig! Die Region inspirierte einst Nobelpreisträger, beherbergte Prominente während ihrer Hochzeitsreise und angeblich gibt es dort sogar ein Ungeheuer. Mach dich gefasst auf 14 Dinge über den Lago Maggiore, die du bestimmt noch nicht wusstest, oder?

Wusstest du, ...

... dass am Lago Maggiore acht verschiedene Schlangenarten leben? Vorsicht! Drei davon sind giftig.

...dass viele Anwohner den Lago Maggiore gar nicht so nennen? Gebräuchlich ist bei ihnen der Begriff „Lago Verbano“.

... dass die schmalste Stelle des Sees einen Durchmesser von zwei Kilometern hat (bei Arona) und die breiteste einen von zwölf Kilometern (bei Baveno)?

... dass die tiefste Stelle des Lago Maggiore (372 Meter) zwischen Ghiffa und Porto Valtravaglia liegt?

... dass die Region rund um den See auch „Garten Europas“ genannt wird? Alleine im botanischen Garten der Villa Taranto in Verbania-Pallanza wachsen 20.000 verschiedene Pflanzenarten.

... dass sich einst zwei Seelöwen im Lago Maggiore vergnügten? Die Zirkustiere Otto und Cäsar nahmen sich im Sommer 1994 in der Nähe von Ascona eine kleine Auszeit von ihrem Arbeitsalltag.

... dass Sir Winston Churchill 1908 während seiner Hochzeitsreise Station in Baveno machte? Er wohnte in der Villa Durazzo, in der heute das Belle-Epoque-Hotel „Lido Palace“ ist.

... dass mehr als 20 Fledermausarten in der Region leben? Einige von ihnen gelten im übrigen Europa sogar als ausgestorben.

... dass sich ein Besuch der Isola Madre nicht nur für Blumen-Freunde lohnt? Im Palazzo Borromeo gibt es eine große Keramik-, Marionetten- und Puppenausstellung.

... dass die - zwischenzeitlich - älteste Frau der Welt bis April 2017 in Verbania-Pallanza lebte? Emma Morano (Jahrgang 1899) starb am 15. April 2017 und schaffte es damit ins „Guinness-Buch der Rekorde“. Den Rekord hält sie mittlerweile nicht mehr.

... dass der Ort Meina am Westufer unweit von Arona traurige Berühmtheit erlangte? 16 griechische Juden flüchteten 1943 ins Hotel Meina, das damals eine türkischstämmige jüdische Familie betrieb. Doch faschistische Einheimische verrieten sie, sodass eine deutsche SS-Einheit sie fand, ermordete und die Leichen in den See warf. Es war das erste Nazi-Massaker in Italien.

... dass im Kurort Stresa einst wichtige internationale politische Entscheidungen getroffen wurden? 1935 verständigten sich Italien, Frankreich und Großbritannien in der „Konferenz von Stresa“ im Borromeo-Palast auf der